

# VerTönt!

**Thomas Fortmann** (\*1951)

Calvino – Lezioni americane  
Stefano Adami, Libretto

**Accademia  
Amiata Ensemble:**

**Beatrice Caterino**

Gesang und Rezitation

**Jana Hildebrandt**

Flöte

**Marina Zannerini**

Klarinette

**Ettore Candela**

Klavier

**Claudio Cavalieri**

Violine

**Michele Lanzini**

Violoncello

Extra

012

Fünf bis sieben Mal pro Saison, immer samstags um fünf, finden im luftigen Ladenlokal des Musikhauses Müller & Schade Konzerte statt mit Musik aus dem reichen Verlagsbestand des Hauses.

Renommierete MusikerInnen aus Bern und fern bringen Programme zum Klingen, wo diese Verlagswerke in einen vielfältigen Dialog mit anderen Kompositionen, Verlagen, Kulturen treten – und so mehrschichtig VerTönt! werden.

25.11.2023

17:00

Moserstrasse 16

Bern

# Programm

Das Projekt, ein von Italo Calvino's *Lezioni americane* inspiriertes musikalisches Werk zu schaffen, entstand aus der Begegnung zwischen dem Komponisten Thomas Fortmann und Stefano Adami, der sich mit Leben und Werk des grossen italienischen Schriftstellers beschäftigt.

Die Beiden gingen von dem Bedürfnis aus, Calvino's hundertsten Geburtstag nicht entsprechend den traditionellen Formen von Kongressen, Konferenzen und Studientagen zu feiern, sondern stattdessen verschiedene Ausdrucksweisen zu verwenden, um an einen der grössten Gestalter der Weltliteratur des zwanzigsten Jahrhunderts zu erinnern. Calvino verfasste die *Lezioni americane* im Sommer 1985 im Auftrag der Harvard University als eine Art literarischen, philosophischen und kulturellen Leitfadens, den die Menschen beim Ein-

tritt in das dritte Jahrtausend mitnehmen sollten. Diesen Leitfaden formulierte Calvino anhand von sechs Grundwerten, die im neuen Zeitalter von Bedeutung sein würden. Die gesungenen Textpassagen bestehen aus den signifikantesten literarischen Beispielen, die Calvino aufführte.

Die Idee eines «literarischen Konzerts» ergibt sich also aus der Isolierung von Schlüsselpassagen aus jedem der sechs Kapitel und der Komposition musikalischer Entsprechungen, bei denen die Texte rezitiert oder gesungen werden. Dies ist eine neue Lesart dieses Werks, das Calvino als eine Art Vermächtnis konzipiert hatte und das er aufgrund seiner Krankheit, die Mitte September 1985 zu seinem frühen Tod führte, nicht mehr vollenden konnte.

---

Konzertdauer 1 Stunde. Nach dem Konzert wird ein Aperó gereicht mit der Möglichkeit zu Gesprächen im Publikum und mit den Ausführenden.

Kollekte (Richtpreis 30.–).

Unterstützt durch:



Kultur  
Stadt Bern

---

# Vorschau

VerTönt! 013

27.01.2024, 17:00

Alexandre Foster, Violoncello und Alexandru Gavrilovici, Violine spielen Werke von Arthur Honegger, Roland Moser, Thomas Demenga, Heinz Holliger, György Ligeti, Sándor Veress und Bohuslav Martinů